

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SPELL : Swiss papers in English language and literature**

Band (Jahr): **36 (2018)**

Heft 36: **The Challenge of Change**

PDF erstellt am: **23.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Table of Contents

Introduction	11
<i>The challenge of change in literature and culture</i>	
Ewan Fernie (Shakespeare Institute, Birmingham) Shakespeare and Incomplete Modernity	19
Martin Leer (Geneva) “All Changed, Changed Utterly: A Terrible Beauty is Born.” What Did Easter 1916 Change?	43
Scott Loren (Zurich, St Gallen) Words as Witness: Remembering the Present in Mary Shelley’s <i>Frankenstein</i>	67
Anne-Claire Michoux and Katrin Rupp (Neuchâtel) “If wommen hadde writen stories”: Gender and Social Change in Geoffrey Chaucer’s “Wife of Bath’s Tale” and Jane Austen’s <i>Persuasion</i>	101
Enit K. Steiner (Lausanne) Expanded, Changed, But Not Weakened: Posthuman Prometheanism and Race in Octavia Butler’s <i>Xenogenesis</i>	123
Simon Swift (Geneva) “even now,/ Ev’n now”: Coleridge’s Interval	143
Margaret Tudeau-Clayton (Neuchâtel) The Figure of Scheherazade and Jane Austen’s Changing Senses of an Ending	161

Boris Vejdovsky (Lausanne) Capitalism and Dirty Talk: Donald Trump’s Crowdfunded Discourse and the Demise of Political Community	179
<i>The challenge of change in linguistics</i>	
Anita Auer (Lausanne) Jane Austen’s Sensitivity to the Subjunctive as a Social Shibboleth	201
Tino Oudesluijs (Lausanne) Scribes as Agents of Change: Copying Practices in Administrative Texts from Fifteenth-Century Coventry	223
<i>Afterword</i>	
Felipe Fernández-Armesto (University of Notre Dame) “I Am Conservative and I Like Change”	249
Notes on Contributors	255
Index of Names	261